

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesammelte Werke in zehn Bänden

Das vierte Gebot. Alte Wiener. Heimg'funden

Anzengruber, Ludwig

Stuttgart, 1896

Szene VI

[urn:nbn:de:bsz:31-86802](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86802)

Sechste Scene.

Die Vorige. Josepha und Martin erscheinen auf dem breiten Wege.

Josepha (welche Martin führt, besorgt).

Martin!

Hedwig (leise, ängstlich).

Wer kommt?

Martin (taumelnd).

Es hilft nig, mich tragen die Füß' nimmer. Die Angst, die in mir steckt. Das Herz schlägt nit natürlich, — als wollt's heraus! Laß mich! (Er sinkt zusammen.)

Josepha

(kniet an seiner Seite nieder und legt seinen Kopf in ihren Schoß).

So rast halt a bissel, aber nit lang'!

Siebente Scene.

Vorige. Tomerl und Schoferl (stürzen eilig über den breiten Weg herein).

Tomerl.

Ui, heut zieh'n s' der grean' Bettfrau d'Tuchet weg!

Schoferl (läuft nach links).

Tomerl.

Schoferl, net da eine, da geht's der Donau zu, da komm übr! (Erblickt Martin und Josepha.) Ui, da sein ein' Nachts eng davon! D'Streif' kommt! (Mit Schoferl vorne rechts ab.)

Josepha.

Martin, um Gottes willen!

Martin.

Soll d'Streif' kommen! Mach was d' willst, ich kann nit weiter!